



netzwerk mode textil

Interessenvertretung der kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung e.V.

Newsletter Juli 2024

Liebe Netzwerker:innen,

Bitte sendet eure Hinweise für den nächsten Newsletter im August bis zum 15. Juli als Word-Datei an newsletter@netzwerk-mode-textil.de.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Viel Freude beim Durchsehen und Entdecken des Newsletters für den Monat Juli 2024.

Anna Maria Buchholz und das Newsletter-Team

PS: Ihr könnt den Newsletter jederzeit wieder abbestellen. Sendet dafür bitte einen kurzen Hinweis an newsletter@netzwerk-mode-textil.de. Wir werden euch dann umgehend aus dem Verteiler nehmen.

Inhalt

<u>1. Infos für Mitglieder</u>	S.	1
<u>2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen</u>	S.	6
<u>3. Call for Papers/Contributions</u>	S.	8
<u>4. Stellenangebote/Ausschreibungen</u>	S.	9
<u>5. Ausstellungen</u>	S.	10
<u>6. Interessantes on- und offline</u>	S.	18

1. Infos für Mitglieder

Aus dem Vorstand

Liebe Netzwerker:innen, nach der Mitgliederversammlung Dresden ist vor der Mitgliederversammlung Berlin. Wir treffen uns im Frühjahr 2025 in Berlin. Wer von den Berliner:innen Zeit und Lust zum kreativen Organisieren hat, möge sich bitte bei Katrin Lindemann melden. Vorstand und NL-Team verabschieden sich in die Sommerpause. Der nächste NL kommt als Doppel-Pdf August/September Ende August/Anfang September (deadline 15. 8.). Die nächsten Vorstandssitzungen sind am 1.9., 28.10., 22.11., 16.12.

Wir wünschen einen fröhlichen Sommer. Für den Vorstand Gudrun M König

Berichte und Kurzfassungen JMV in Dresden

Auf der nmt-Website sind jetzt Berichte über das Begleitprogramm sowie Kurzfassungen der Beiträge vom Offenen Forum eingestellt. Alle, die nicht bei der JMV 2024 in Dresden dabei waren und alle, die nicht an allen Programmpunkten teilnehmen konnten, haben jetzt die Möglichkeit, sich in Wort und Bild einen kleinen Eindruck von dem vielseitigen Angebot rund um die Jahresmitgliederversammlung zu machen. Herzliche Dank an alle, die schreibend und fotografierend dazu beitrugen!!!

Mitglieder/ MV nmt/ Dresden 2024: https://www.netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_flexicontent&view=item&cid=144&id=8401&Itemid=325&lang=de

Offenes Forum:

- Dr. Katja Mieth: „Die Sächsische Landesstelle für Museumswesen stellt sich vor“.
- Dorothea Nicolai: „www.textil-trainer.de Deutsch-Englisch“.
- Dr. Helga Behrmann: „Digital Fashion – Kleiderhandeln im Metaverse“.
- Dr. Britta Bommert: „Permanente, der sechste Sinn und Willkommensgrüße aus Paris. Der Bestand „Firmenschriften“ in der Berliner Kunstbibliothek“.
- Sophie Buscher: „Die Bedeutung der Indiennes in Fiona Tans Videoarbeit „Nellie“ (2013)“.
- Dr. Salome Egger: „Zu Besuch auf Planetopia – Raum für Weltwandel“
- Prof. Bettina Göttke-Krogmann: „Made in Wolfen“.
- Prof. Dr. Elisabeth Hackspiel-Mikosch: „War August der Starke ein Parvenü? Luxuriöser Kleideraufwand bei den Hochzeitsfeierlichkeiten 1719“.
- Dr. Dagmar Venohr: „fair fashion factory“.

Berichte:

- Residenzschloss Dresden: 1 Einblicke in die Textilrestaurierungswerkstatt der Rüstkammer, 2 Figurinen und Objektträger für die museale Präsentation von Textilien, 3 Die Kurfürstliche Garderobe, von Gundula Wolter.
- Busfahrt in die Oberlausitz: 1 Sorbisches Museum, 2 Museum Bautzen, 3 Frottana Werksführung, 4 Kulturfabrik MEDA, 5a Zittauer Fastentücher, 6 Webschule mit Ausstellung Textil?Zukunft!, 7 Deutsches Damast- und Frottiermuseum, von Gundula Wolter.
- Busfahrt in die Oberlausitz: 5b Nachhaltige Fasergewinnung/Lander3-Projekt, von Dagmar Venohr.
- Albertinum Dresden, N.N.
- Archiv der HfBK Dresden, von Rosita Nenno.
- Kunstgewerbemuseum Dresden, von Gerlind Hector.
- Werkstätten Kostümgestaltung u. Maskenbild, Hochschule für Bildende Künste Dresden, von Helga und Roland Behrmann.
- Militärgeschichtliches Museum, von Kathrin Pallestrang.

- Staatsoperette Dresden, von Veronika Urban.
 - Museum für Sächsische Volkskunst, von Gundula Wolter.
-

Digitaler Jour fixe

Online > 16.07.2024, 19 Uhr

Am 16. Juli 2024 um 19 Uhr wird unser Mitglied **Franciska Nowel Camino** (HfBK Dresden) im Rahmen unserer überregionalen Online-Jours fixes einen Vortrag zum Thema "**Lehren – Lernen**". **Handspinnentechniken, Generationsfragen und Bildungsreformen in der Kunst der 2010er-Jahre** halten.

Allen Mitgliedern werden die Einladungen zum virtuellen Jour fixe und zur online-Vortragsreihe mit Zugangscode zugesandt. Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen dabei zu sein und uns so kennenzulernen. Interessent*innen melden sich bitte per E-Mail bei unserer Vorsitzenden [Gudrun M. König >](#).

Anregungen, Vorschlägen und sonstige Beiträge für unsere digitalen Vorträge oder Jours fixes bitte an [Helen Przibilla >](#) senden.

Berliner Jour fixe – 15jähriges Jubiläum!

Berlin (D) > Dienstag, 06.08.2024, 18.00 Uhr

Wir treffen uns wieder im Atelier von Barbara Carbonell und Petra Wilke, die uns ihre Räumlichkeit seit Herbst 2023 großzügigerweise zur Verfügung stellen.

Wann? Dienstag, 06. August 2024, 18.00 Uhr

Wo? Atelieregemeinschaft Carbonell und Wilke, Yorckstraße 73 | 10965 Berlin
(U- u. S-Bhf. Yorckstrasse, Bus M19 bis Hornstrasse)

Alle Netzwerker:innen und Gäste, die Zeit und Lust haben, sind herzlich dazu eingeladen. Interessierte Gäste sind sehr willkommen. Heiner Büld und Ines Zimmermann werden uns einen Einblick in ihre Arbeit gewähren. Diese für Juni vorgesehene Präsentation musste wg. Krankheit verschoben werden. Und zudem werden wir auf unser 15jähriges Jubiläum anstoßen. Seit Juli 2009 treffen sich Berliner Netzwerker:innen regelmäßig, ein Grund zum Feiern! Ansonsten, wie immer, ein lebhafter Austausch über Ausstellungen, Tagungen, Bücher uvm. Koordination: [Gundula Wolter >](#). Alle Berliner Mitglieder erhalten, wie immer, zeitnah eine Einladung mit weiteren Angaben per E-Mail.

Es ist für uns eine Möglichkeit der Welt zu begegnen, mit ihr unser Wissen zu teilen, zu sammeln und in zukünftigen gemeinsamen Projekten wachsen zu lassen.

Wir sind gespannt und dankbar für Rückmeldungen und Anmerkungen.
Und wir freuen uns, wenn viele Menschen unser Textiles Wissen empfehlen, teilen, und anwenden.

Herzlichst,
Eva Howitz & das Team lokaltexil

Weitere Infos > <https://www.lokaltexil.de/textiles-wissen/>

Rezensionen von Neuerscheinungen

Diese und weitere Rezensionen sind auf der nmt-Homepage <https://netzwerk-mode-textil.de> aufrufbar.

Wer gerne Rezensionen von Neuerscheinungen für das Netzwerk schreiben möchte, melde sich bitte bei Anno Stockem und sende eine E-Mail an folgende Adresse: rezensionen@netzwerk-mode-textil.de.

Mitglieder stellen sich vor

Neila Kemmer, Lektorin

Ich wurde 2017 Mitglied im nmt während meines Volontariats im Kunstgewerbemuseum der Staatlichen Museen zu Berlin und bin es bis heute aufgrund meines großen Interesses an historischem Kostüm, Mode und zeitgenössischer textiler Kunst geblieben. Ich habe Kunstgeschichte und Germanistik in Wien und Berlin studiert. Und nicht nur deshalb sind Text und Textil in meinem Leben oft eine fruchtbare Verbindung eingegangen: Als Praktikantin in der Abteilung Textilien und Schmuck am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg kam ich beispielsweise zum allerersten Mal mit der Arbeit an einem Katalog (zum Spieleteppich) in Berührung, was einen nachhaltigen Eindruck bei mir hinterließ. Heute arbeite ich freiberuflich als Lektorin, was mir sehr viel Spaß macht – am meisten natürlich, wenn ich Texte bearbeite, die meinen Interessensschwerpunkten nahestehen. Hier steckt dann auch gleich die Werbung drin: Wenn ihr eine Lektorin für eure Publikationen sucht, seien es wissenschaftliche Beiträge, Ausstellungskataloge, Künstler:innentexte oder Websites, ich freue mich immer über Anfragen und Vernetzung (Kontakt und Referenzen: <https://neilakemmer.de>).

Dr. Judith Beyer ist freiberufliche Modewissenschaftlerin und Dozentin. Sie promovierte 2023 am College of Creative Arts | Toi Rauwhāangi, Massey University Wellington | Te Kunengaki Pūrehuroa zu Genderfluidität im zeitgenössischen Modedesign. Ihr Schwerpunkt liegt in der

Mode- und Geschlechterforschung und Queer Studies. Sie ist derzeit als Dozentin für Modetheorie an der AMD Akademie Mode & Design Düsseldorf tätig.

Gibt es Neuigkeiten? Netzwerker:innen im Newsletter

Hat jemand Neuigkeiten (Publikationen, Rezensionen, Aufsätze, Beiträge, Ausstellungen, Veranstaltungen, Interessantes On- oder Offline sowie Vorträge)? Dann schickt uns dazu bitte die zusammengefassten Angaben und wir veröffentlichen diese gern im nächsten Newsletter. Das hilft uns beim Vernetzen von Fachleuten mit Spezialkenntnissen. Um die Übertragung in den Newsletter zu erleichtern, sollte das **Format eine Word-Datei** sein.

Vielen Dank!

Aufbereitete Info bitte bis zum **15. eines Monats** an: newsletter@netzwerk-mode-textil.de

2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen

TU-Dortmund Forschungskolloquium SoSe 2024

mit einem Vortrag in der Reihe x POSITIONEN zu Fragen des Ausstellens
Dortmund (D) > mittwochs, 17 Uhr ct

Termine:

03.07.2024 17 Uhr ct, EF 50 Raum 4.208

Susanne Stehle, München

Die Kostümschale und ihr wandelbarer Kern: Mode. Alltagsgewand. Theater

10.07.2024 17 Uhr ct, EF 50 Raum 4.208

Mila Ganeva, College for Social Sciences and Humanities, Essen / Miami University, Oxford OH
Zwischen Atelier und Bühne: Die Theaterfotografie von Elli Marcus

17.07.2024 17 Uhr ct, EF 50 Raum 4.208

Projektpräsentation Master KuK: Joachim Baur, Clara Froeb, Adriana Gamann, Laura May Konieczny, Lara Möhl, Rachel Welschoff, Vanessa Wendrich und Asya Erge
Global Threads. (Post-) Koloniale Verstrickungen westfälischer Wax Prints (AT)
im Anschluss: Wir sind KuK!

Veranstalter/Ort: Seminar für Kulturanthropologie des Textilen an der TU-Dortmund,
Emil-Figge-Str. 50
44227 Dortmund
Deutschland
Leitung: Joachim Baur/Gudrun M. König TU Dortmund

Digitale Teilnahme für Externe und Erkrankte über <https://kultur.kmst.tu-dortmund.de/kolloquium>

[Weitere Infos >](#)

Vortragsreihe „Erzählte Textilgeschichte“

Online > 1.07.2024, 17 Uhr

Elke Gaugele: Textile Herstories - Kittel- und anderen Schürzen

Wie kein anderes Textil rufen Kittelschürzen heute kollektive Erinnerungen an vergangene Materialmoden wach – sei es an Nylon, Perlon oder Dederon. Wie kein anderes Stück Stoff, sind Schürzen gelebte und erinnerte Textilgeschichte. Sie erzählen von Gender und Klasse, von Arbeit und Material, von Nachhaltigkeit, Schonen und Wertschöpfung und eröffnen dabei Zugänge in eine Zeit, in der Kleidungsstücke noch multifunktionale Werkzeuge waren.

Professorin für Moden und Styles/Gestaltung im Kontext, Akademie der bildenden Künste Wien

Online via Zoom: Meeting-ID: 837 4089 9579 Kenncode: 617242

<https://us06web.zoom.us/j/83740899579?pwd=bRbybfmDh0uueWyUTw870b9jPiaQb5.1>

[Weitere Infos >](#)

TaDA Veranstaltung

St. Gallen (CH) > 31.08.2024, 18:30 Uhr

TaDA Talk, St.Gallen

Im Rahmen des Projektes Tröckneturm, Installation von Stéphanie Baechler in Zusammenarbeit mit der Kunst Halle St.Gallen und im Dialog mit TaDA.

Ort: Tröckneturm, Burgweiherweg, 9000 St. Gallen

Weitere Termine:

21.09.2024, 14:00 – 18:30

Tag der offenen Türen, Arbon

Von der Kreation zur Produktion

Eine Zusammenarbeit mit der TDS Textildruckerei Arbon, Saurer Museum und den TaDA Residents 2023 Axelle Stiefel und Pascal Heimann u.a.

17.10.2024, 18:00 – 20:00

TaDA Talk, Zeughaus Teufen

Über Textilien, Gesundheit und Langlebigkeit (Arbeitstitel)

29.11.2024, 14:00 – 19:00

TaDA Spinnerei Herbst, Sitterwerk St.Gallen
Vielfältige Prozesse und Herausforderung: über Farbe, Färben und Natur

[Weitere Infos >](#)

Weitere Veranstaltungen, Workshops, Messen siehe unsere Webseite: www.netzwerk-mode-textil.de unter Aktuelles – Sonstiges

3. Call for Papers/Contributions

Call for Applications – TaDA Residency 2025

Eingabeschluss: 2.09.2024

Die Ausschreibung für das Programm 2025 ist jetzt eröffnet!

Sie arbeiten in den Bereichen Design, Textil Design, Architektur, Kunst, Literatur, performative Künste oder an transdisziplinären Projekten und Sie haben ein starkes Interesse für die textile Produktion und deren Kontext? Dann bietet Ihnen das Artist-in-Residence Programm TaDA die einmalige Möglichkeit, mit renommierten Textilunternehmen und Forschungsinstitutionen in der Ostschweiz zusammenzuarbeiten.

Die Residency richtet sich an Kunstschaffende und Kreative aus allen Disziplinen mit ausgewiesenem Interesse an der Textilindustrie, Textilkultur sowie an Nachhaltigkeit. Technische Grundkenntnisse der Textilproduktion sind von Vorteil. Besonders willkommen sind Projekte mit einer ausgeprägten experimentellen Ausrichtung. Der Bezug zu den TaDA-Partnern muss in den Projektskizzen mitformuliert werden. (Textquelle: TaDA Infokit via E-Mail)

Weitere Infos > [Download der Ausschreibung 2025](#) / [Bewerbungsformular](#)

CfP Tagung: “Vogue ’s View”: On Education. Diachronic and Transnational Perspectives on Vogue Magazine, from the Archives to the Classroom

International Symposium – ESMOD, Paris (F) > 13.12.2024

Eingabeschluss: 2.09.2024



Bildquelle: Infokit via E-Mail

Gerne möchten wir auf den Call for Papers für die interdisziplinäre und internationale Tagung zum Vogue Magazin aufmerksam machen. Stattfinden wird die Konferenz am 13. Dezember 2024 an der ESMOD in Paris.

Bitte senden Sie einen Abstract von 500 Wörtern und eine Kurz-Vita bis zum 2. September 2024 an Jasmin Assadsolimani, TU Dortmund (jasmin.assadsolimani@tu-dortmund.de), Alice Morin Université Sorbonne Nouvelle/University of Southern California (alice.p.morin@gmail.com) und Marlène van de Castele, ESMOD Paris (marlene.vandecasteele@esmod.com). Wir melden uns bis zum 12. September 2024 zurück. Wir freuen uns über Einreichungen und Weiterleitung.

[Weitere Infos >](#)

Weitere Call for Papers auf unserer Website: www.netzwerk-mode-textil.de unter Aktuelles – Call for papers.

4. Stellenangebote, Ausschreibungen

Textiltechnik, insbesondere Verfahren der Gewebeherstellung

Bewerbungsschluss > 10.07.2024

An der Hochschule Niederrhein ist im Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik in Mönchengladbach Professur zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Sie vertreten das Fachgebiet der Textiltechnologie der Gewebeherstellung mit einem besonderen Fokus auf technische Textilien in den Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik in deutscher und englischer Sprache.
- Ein weiterer Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit am Fachbereich umfasst die anwendungsnahe Umsetzung von Forschungsvorhaben einschließlich des industriellen Transfers, eingebettet in das Forschungsinstitut für Textil- und Bekleidung der Hochschule Niederrhein (FTB).
- Zu den Aufgaben der Professur in der Lehre gehören die Entwicklung und Umsetzung innovativer und interdisziplinärer Lehrformate, darunter die Entwicklung von eLearning Inhalten sowie die Gestaltung von Wahlpflichtveranstaltungen und die

Weiterentwicklung des Studienangebots. Zudem beraten und betreuen Sie regelmäßig Studierende, z. B. im Rahmen von Projekt- und Abschlussarbeiten.

- Sie vertreten das Fachgebiet in der Forschung, werben aktiv Drittmittel ein und betreuen und fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.
- Sie wirken engagiert in der akademischen Selbstverwaltung in den Gremien des Fachbereiches und der Hochschulverwaltung mit.
- Darüber hinaus leisten Sie im Bedarfsfall einen Lehrexport in andere Studiengänge der Hochschule.

(Textquelle: Hochschule Niederrhein Infokit via E-Mail)

[Weitere Infos >](#)

Link zum Bewerberportal > <https://verwaltung.hs-niederrhein.de/qissva/rds?state=change&type=3&nextdir=sva/bwmsas&subdir=sva/bwm&moduleParameter=bwmSearchResult&next=TableSelect.vm&navigationPosition=qissvaCareer%2Csvabwmstellenebersi>

Die Stellenangebote findet ihr auf unserer Website unter „Jobbörse“ in der Rubrik „Aktuelles“.

5. Ausstellungen, Museen

Sheer: The diaphanous creations of Yves Sait Laurent

Paris (FR) > 09.02–25.08.2024



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

For the exhibition's next stop, in Paris, the Musée Yves Saint Laurent Paris invited the curator Anne Dressen to be its artistic advisor; she will focus on transparency as a chosen artistic expression of Yves Saint Laurent. The exhibition has been designed by the architect Pauline Marchetti, whose work explores the intersection of perception and space.

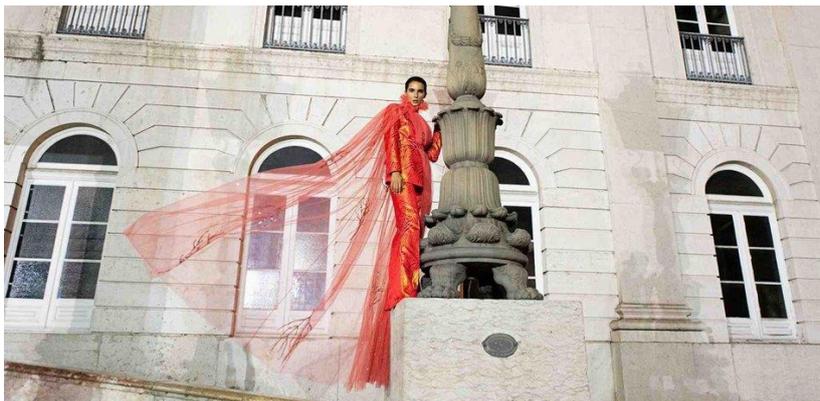
Few articles of clothing are entirely transparent. In theory, transparency is incompatible with the very function of clothing, which is to cover the body, conceal or protect it. Intrigued by this contradiction, and by the powerful role diaphanous fabrics could play in his work, Yves Saint Laurent began using materials such as chiffon, lace and tulle in the 1960s. Like a leitmotif, he regularly employed transparency during his forty creative years, at times alongside embroidered or opaque fabrics. He daringly reconciled these contradictions, allowing women to proudly and boldly assert their bodies. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort: Musée Yves Saint Laurent Paris, 5, avenue Marceau
75116 Paris
Frankreich

[Weitere Infos >](#)

Excess in Elegance. Dawid Tomaszewski: A Decade and a Half

Berlin > 04.07. bis 06.10.2024



Anlässlich der umfassenden Schenkung des polnisch-deutschen Modedesigners Dawid Tomaszewski zeigt das Kunstgewerbemuseum Entwürfe des Designers aus den letzten 15 Jahren. r in Berlin ansässige Modedesigner gründete nach Stationen bei Sonia Rykiel in Paris und Comme des Garçons in Tokio 2009 sein eigenes Label. Von Beginn an bewegte er sich mit seinen Kreationen an der Schnittstelle zwischen Couture und Kommerz.

Veranstalter/Ort: Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin, Matthäikirchplatz
(D) 10785 Berlin

Textile Kunst_ ein kulturelles Medium _ Gewebtes von Beate von Harten & Celina von Harten
Wien (AT) > 17.06 bis 16.09.2024



Beate von Harten & Celina von Harten. Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Beate von Harten's Weg führte vom Textildesign Studium in Hamburg nach Stuttgart, über London und 1984 nach Wien, wo sie das Atelier für Textildesign & Restaurierung gründete. 1993 erschien Celina und wuchs in dieser künstlerischen Atmosphäre auf. Beide unternahmen durch Ausstellungen und Aufträge in Asien, Südamerika, Amerika und Europa Reisen, die mit dem Thema Textil verwebt waren. Seit 2011 nach Ihrer gemeinsamen Tour zur Ausstellungsbeteiligung im „The Textilmuseum Washington DC“ entschied Celina sich ganz dem Atelier zu widmen. Sie liebt das Weben, entwickelt ihre eigene künstlerische Sprache und bringt diese in Freien- und Auftragsarbeiten zum Ausdruck.

Die textilen Werke des Duos werden international nominiert und ausgezeichnet: 2016 für den Bundespreis Ecodesign (Berlin) und Klip 7 Klimaschutzpreis (Wien). 2019 gewannen sie den internationalen Carpet Design Award mit „Create & Connect“. Beide Generationen haben die Vision, das Bewusstsein für die textile Kunst mit Vorträgen, Kursen sowie Aus- und Weiterbildung in ihrem Atelier zu erweitern. Textilien sind ihre Leidenschaft. Ästhetik, Farben, edle Materialien stehen für Lebendigkeit, Authentizität, die sie nachhaltig in Tapisserien, Teppiche und Stoffe für Räume verweben. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Wenn Sie/ihr an einem Besuch zwischen Vernissage und Finissage interessiert sind/seid, kontaktiert bitte für die individuelle Verabredung zur Ausstellung Beate 0664 9780041 oder Celina 069913133966 oder per Mail textil@beatevonharten.at.

Veranstalter/Ort: Hanuschgasse 3/4/1/1046, zweiter Hof
1010 Wien
Österreich

[Weitere Infos >](#)

Kinder in Samt und Seide
Eutin (D) > 7.06–29.09.2024



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

400 Jahre Kindermode vom Galaanzug aus dem Rokoko bis zum modernen Designerkleid

Die Ausstellung zeigt die bezaubernden Kinderporträts von Schloss Eutin zusammen mit der prächtigen Kinderkleidung der Sammlung und Stiftung Ohm, einer der bedeutendsten Modesammlungen Europas: Vom kleinen Gala-Anzug aus goldbesticktem Samt des Rokoko über das ausladende Hofkleid für eine 5-jährige Prinzessin in venezianischem Damast bis hin zur Designerversion des Matrosenanzugs für den modernen Prinzen.

Es entsteht ein Dialog zwischen den kostbaren historischen wie modernen Modeschätzen der Sammlung und Stiftung Ohm und den fürstlichen Porträts der Eutiner Sammlung, die Kinder in dieser Mode zeigen. Zusammen lassen genähte und gemalte Kindermode die Biografien der kleinen Prinzessinnen und Prinzen des Schlosses lebendig werden. Kleine und große Besucherinnen und Besucher erfahren, wie sich eine fürstliche Kindheit damals anfühlte. Denn neben der sinnlichen Freude an den wunderbaren Stoffen erkundet die Ausstellung, was Kleidung vom Leben der Kinder alles zeigt: Was erzählen das festliche Rokokokleid und moderne Designermode über den Alltag von Kindern? Welche Wünsche für künftige Generationen sind in Kindermode verwoben? Die Ausstellung zeigt, was kam, ging und bleibt.

Ein reiches Programm aus Vorträgen, Führungen und kreativen Workshops begleitet die Ausstellung. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort: Schloss Eutin, Schlossplatz 5
23701 Eutin
Deutschland

[Weitere Infos >](#)



Thebe Magugu - Foto: Tatenda Chidora - Art Direction: Chloe Andrea Welgemoed. Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Mothers, mother figures, mentors and family ties are intimately intertwined with fashion history. Many designers reach back to the style of their mother's day, but mum's themselves are also a big source of inspiration: from mum jeans to mini-mes, the mum style is a flourishing branch of modern fashion. Symbolic fashion mothers, such as Jeanne Lanvin, Madeleine Vionnet and Sonia Rykiel, made an artistic mark on the creations of their contemporaries and are still influencing present-day designers.

Historically, clothing concealed the changing bodies of expectant mothers. From 1900 onward, however, there was a growing appreciation of the cultural identity of mothers, both in fashion and in society. In 20th and 21st century fashion, this culminated in a veritable celebration of mothers and mother figures.

From the Blessed Virgin to contemporary fashion experiments that debunk stereotypes, to the testimonies of non-binary parents, surrogacy parents and adoptive parents, from Christian Dior's New Look to the designs of Jacquemus and the regal women who carry of South African Thebe Magugu: the mother figure as a source of inspiration and creativity in fashion is back from... never having left? (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort: Modemuseum Hasselt, Gasthuisstraat 11
3500 Hasselt
Belgien

[Weitere Infos >](#)

Barbie®: The Exhibition

London (GB) > 5.07.2024–23.02.2025



1959 Barbie No. 1 Mattel. Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Opening to coincide with the 65th anniversary of the Barbie brand in 2024, the exhibition will explore the story of Barbie through a design lens, including fashion, architecture, furniture and vehicle design.

Highlights include a rare first edition of the very first doll released by Mattel in 1959 ('Number 1 Barbie'), the groundbreaking Day to Night Barbie from 1985 and the best-selling Barbie of all time, 1992's Totally Hair Barbie which sold over 10 million across the globe.

[...] Other objects from this historic brand will include Dreamhouses, vehicles and furniture, including the first ever Barbie Dreamhouse™ from 1962. Together these items will show how Barbie's homes, vehicles and other products have all helped to design the universe in which she exists and has always reflected the tastes and trends of day, engaging with modern design in an aspirational but accessible way. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort: the Design Museum, 224–238 Kensington High Street
London W8 6AG
Großbritannien

Weitere Infos > https://designmuseum.org/exhibitions/barbie-the-exhibition?cldee=6TogJai4KSfUG2s90V33N4xqQd6nLr1x6QpRrohYLSenG7PIOrZ3af3nGxkl-Nt7C_kpDJJ5-8QqxWkoTT7Q&recipientid=contact-34bfd7e92c7ea11815400155d019609-6be5e25e111442bdac9cd359be3eb36e&esid=edec2119-9b21-ef11-840a-000d3a86ecc5

REMINDER von noch laufenden und bereits vorgestellten Ausstellungen

Sargent and Fashion

London (GB) > 22.02.-07.07.2024

Veranstalter/Ort: Tate Britain, Millbank

London SW1P 4RG

Weitere Infos > <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-britain/sargent-and-fashion>

DEIN MUSEUM. Sammlung neu gesehen

Offenbach am Main (D) > 5.11.2023–11.08.2024

Veranstalter/Ort: Deutsches Ledermuseum, Frankfurter Str. 86

63067 Offenbach am Main

Weitere Infos > <https://www.ledermuseum.de/ausstellungen/dein-museum>

Otti Berger. Stoffe für die Architektur der Moderne**Eine Installation von Judith Raum im Temporary Bauhaus-Archiv**

Berlin (D) > 15.03.-24.08.2024

Veranstalter/Ort: The Temporary Bauhaus-Archiv, Knesebeckstraße 1, Berlin-Charlottenburg
10623 Berlin

Weitere Infos >

https://www.bauhaus.de/de/programm/sonderausstellungen/9350_otti_berger_stoffe_fuer_die_architektur_der_moderne/?returnUrl=/de/programm/

Noa Eshkol. No Time To Dance**Mit Yael Bartana, Omer Krieger, Sharon Lockhart und Ayumi Paul**

Berlin (D) > 15.03.-25.08.2024

Veranstalter/Ort: Georg Kolbe Museum, Sensburger Allee 25

14055 Berlin

Weitere Infos > <https://georg-kolbe-museum.de/programm/ausstellungen/noa-eshkol/>

Barbie 65 Jahre, Always a Doll Moment

Almelo (NL) > 27.01– 8.09.2024

Veranstalter/Ort: Stedelijk Museum Almelo, Prinsenstraat 13

7607 JC Almelo

Weitere Infos > <https://www.stadsmuseumalmelo.nl/>

Gabi Mett: Resonanzen. Textile Wege – genähte Erden

Bramsche (D) > 2.06.–08.09.2024

Veranstalter/Ort: Tuchmacher Museum Bramsche, Mühlenort 6

49565 Bramsche

Weitere Infos > <https://www.tuchmachermuseum.de/de/aktuell/ausstellung/resonanzen>

CRITICAL CONSUMPTION

Wien (AT) > 30.8.2023–8.9.2024

Veranstalter/Ort: MAK Galerie, MAK, Stubenring 5

1010 Wien

Weitere Infos > https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20230731_OTS0049/mak-zeigt-critical-consumption-bild

Showbiz Made in Vienna – Die Marischkas

Wien (AT) > 18.19.2023–9.09.2024

Veranstalter/Ort: Theatermuseum Lobkowitzplatz 2

1010 Wien

Weitere Infos > <https://www.theatermuseum.at/vor-dem-vorhang/ausstellungen/showbiz-made-in-vienna/>

MODE * CHAPEAU

Utrecht (NL) > 09.05.2024–29.09.2024

Veranstalter/Ort: Centraal Museum Utrecht, Agnietenstraat 1
3512 XA Utrecht

Weitere Infos > <https://www.centraalmuseum.nl/en/exhibitions/mode-chapeau>

Marco Polo. The Costumes of Enrico Sabbatini

Venedig (IT) > 14.05–30.09.2024

Veranstalter/Ort: Palazzo Mocenigo, Santa Croce 1992,
30135 Venedig

Weitere Infos > <https://mocenigo.visitmuve.it/en/mostre-en/mostre-in-corso-en/marco-polo-the-costumes-of-enrico-sabbatini/2024/01/20504/exhibition-marco-polo-costumes-enrico-sabbatini/>

Viktor&Rolf. Fashion Statements

München (D) > 02.23–6.10.2024

Veranstalter/Ort: KUNSTHALLE München, Theatinerstraße 8
80333 München

Weitere Infos > <https://www.kunsthalle-muc.de/viktor-rolf/>

Kleider. Geschichten. Der textile Nachlass von Arno und Alice Schmidt

Augsburg (D) > bis 13.10.2024

Veranstalter/Ort: tim | Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg, Provinstraße 46,
86153 Augsburg

Weitere Infos > <https://www.timbayern.de/ausstellungen/kleider-geschichten-der-textile-nachlass-von-arno-und-alice-schmidt/>

All You CanNOT Eat – Fake Food auf Stoff

St.Gallen (CH) > 12.04.2024 – 13.10.2024

Veranstalter/Ort: Textilmuseum St.Gallen, Vadianstrasse 2
CH-9000 St.Gallen

Weitere Infos > <https://www.textilmuseum.ch/eat/>

Digitale Mode – Kleider aus Feuer und Eis

Hannover (D) > bis 14.12.2024

Veranstalter/Ort: Museum für textile Kunst e.V., Borchersstraße 23,
30559 Hannover

Weitere Infos > <https://museum-fuer-textile-kunst.de/digitale-mode-kleider-aus-feuer-und-eis/2>

Must-have – Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

Bergisch Gladbach (D) > 18.6.2023 – 22.12.2024

Veranstalter/Ort: LVR-Industriemuseum, Papiermühle Alte Dombach, Alte Dombach
51465 Bergisch Gladbach

Weitere Infos > <https://industriemuseum.lvr.de/de/die-museen/bergisch-gladbach/ausstellungen-4/must-have-1/must-have-3.html>

I.M POSSIBLE - Alles ist erlaubt!

Hamburg (D) 7.7.23–6.7.25

Veranstalter/Ort: Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Steintorplatz
20099 Hamburg

Weitere Infos > <https://www.mkg-hamburg.de/ausstellungen/im-possible>

La Mode en mouvement, Mode in Bewegung

Paris (FR) > bis 7.09.2025

Veranstalter/Ort: Palais Galliera, Paris Fashion Museum, 10, Avenue Pierre Ier de Serbie Paris 16^e

Weitere Infos > <https://www.palaisgalliera.paris.fr/en/exhibitions/fashion-move>

Der Danziger Textilschatz im Zeichen europäischer Freundschaft

Lübeck (D) > 07.12.2023 – 07.12.2025

Veranstalter/Ort: St. Annen-Museum, St. Annen-Straße 15
23552 Lübeck

Weitere Infos > <https://st-annen-museum.de/der-danziger-textilschatz-im-zeichen-europaeischer-freundschaft>

British – ever so Nordic

Stockholm (SE) > Dauerausstellung

Veranstalter/Ort: Nordiska museet, Djurgårdsvägen 6-16, P.O. Box 27820
SE-115 93 Stockholm

Weitere Infos > <https://www.nordiskamuseet.se/en/utställningar/british-ever-so-nordic>

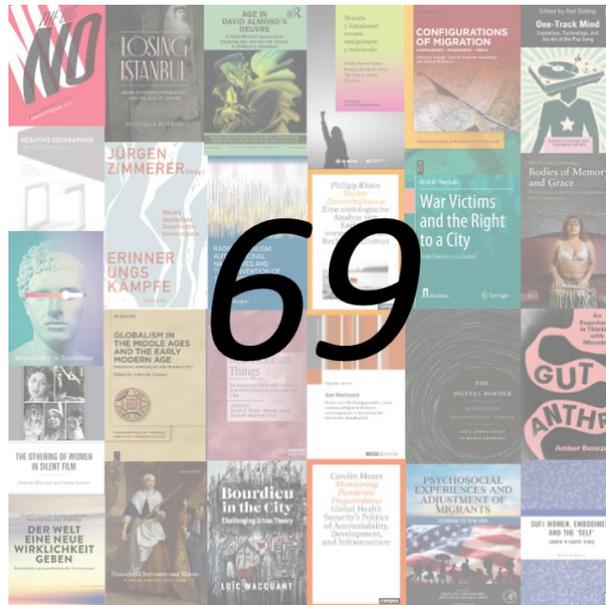
Weitere aktuellen Ausstellungen finden sich auf der nmt-Homepage unter

https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_flexicontent&view=category&cid=23&Itemid=115&lang=de

Die generellen Museumsadressen mit Dauerausstellungen finden sich als ständige Information auf der Homepage unter https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_flexicontent&view=item&cid=74&id=2124&Itemid=185&lang=de.

6. Interessantes on- und offline

KULT_online Nr. 69 (2024)



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Die neueste Ausgabe von KULT_online, dem interdisziplinären Rezensionsmagazin für Kulturwissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen, ist erschienen. Sie finden die Ausgabe unter folgendem Link: <https://journals.ub.uni-giessen.de/kult-online/>